

## Tanz- und Bewegungstherapeut/in



### Berufsbeschreibung

Tanz- und Bewegungstherapeutin und Tanz- und Bewegungstherapeut arbeiten mit Kindern und Erwachsenen mithilfe der Elemente des Tanzes, vermitteln eine bewusste Körperwahrnehmung durch Bewegung.

Die Tanz- und Bewegungstherapie ist ein psychotherapeutisches Verfahren, bei der eine stärkere Verbindung von Körper, Verstand und Gefühl hergestellt werden soll. Sie dient der Förderung des individuellen Entwicklungs- oder Selbstheilungsprozesses. Hierbei geht es nicht um die tänzerische Leistung oder den ästhetischen Wert, sondern um das Umsetzen der inneren Befindlichkeit in Ausdruck. Tanz- und Bewegungstherapeuten ermöglichen ihren Klienten und Klientinnen durch Wahrnehmungs- und Bewegungsübungen, ihr Repertoire an Bewegungen, Haltungen und Erlebensweisen zu erweitern. Auch das integrierende Gespräch kann Bestandteil der Therapie werden. Tanz- und Bewegungstherapeuten arbeiten in privaten Praxen, in der Prävention und Rehabilitation, in psychiatrischen Kliniken und Heimen.

## Anforderung

Tänzerische Erfahrung, Erfahrungen im psychologischen, pädagogischen, sozialen oder medizinischen Bereich sowie abgeschlossene Ausbildung (Beruf oder Studium) – Berufserfahrung vorteilhaft.

Freude an der Arbeit mit Menschen, stabile, belastbare Persönlichkeit; ausgeprägtes Einfühlungsvermögen, Begeisterungsfähigkeit, körperliche Beweglichkeit, tänzerische Grundlagen, Improvisationsfähigkeit, emotionale und sprachliche Differenziertheit.

## Ausbildung

2-5 Jahre berufsbegleitende, zweistufige Ausbildung:

- a) pädagogisch, präventiv oder kreativ oder als Begleiter/in (1. Diplom)
- b) therapeutischer Bereich (2. Diplom).

Der Abschluss als Tanz- und Bewegungstherapeut/in ist nicht eidgenössisch anerkannt, die fünfjährige Ausbildung ermöglicht aber den Zugang zur höheren Fachprüfung als «dipl. Kunsttherapeut/in mit Fachrichtung Bewegungs- und Tanztherapie».

## Entwicklungsmöglichkeiten

Ergänzende Weiterbildung in anderen körperorientierten Gebieten: Bioenergetik, Feldenkrais, Alexander-Technik, Touch-for-Health.

Dipl. Kunsttherapeut/in Fachrichtung Bewegungs- und Tanztherapie (höhere Fachprüfung).

Dipl. Aktivierungsfachmann/-frau HF.

BA/BSc (FH) in angewandter Psychologie, BA/BSc (FH) in Ergotherapie.